**Grundlegungsphase**

Version 1.0 – Studienjahr 24/25

08.04.2024

Planung Praktikum Grundlegung[[1]](#footnote-1)

Voraussetzung: Kenntnis Manual Praktikum Grundlegung, Kompetenzraster, Dokumentation weiterer Professionalisierungsaufgaben.

Dieses Planungsdokument hält für das Praktikum Grundlegung einerseits die formalen Angaben und die Ausgangslage fest und bildet andererseits die rudimentäre planerische Vorleistung.

Dieses Dokument wird je Studentin/Student separat ausgefüllt.

**1) Allgemeine Angaben**

|  |  |
| --- | --- |
| Studienstandort: |  [ ]  Brugg-Windisch [ ]  Solothurn |
| Dauer Praktikum:Festlegung der drei Praktikumswochen inkl. Kalenderwochen | **von** | TT/MM/JJJJ (KW)  |
| **bis** | TT/MM/JJJJ (KW) |
| Stufe: | Text eingeben |
| Adresse Schule: | Gebäude, Strasse, Nummer, PLZ, Ort  |
| Praxislehrperson(en): | Name, Vorname  |
| Studentin/Student: | Name, Vorname  |
| Schulleitung inkl. E-Mail | Name, Vorname, Email  |

Weitere Termine:

|  |  |
| --- | --- |
| Standortgespräche: | Geplante Termine eingeben. |
| Eröffnung summative Bewertung Praktikum Grundlegung (Leistungsnachweis): | Geplanter Termin eingeben. |
| Dokumentation weiterer Professionalisierungsaufgaben/Entwicklungsaufgaben: | Geplanter Termin eingeben. |

**2) Ausgangspunkt Planung Praktikum Grundlegung**

Verbindlicher Ausgangspunkt für die Planung des Praktikums Grundlegung sind die im Manual Praktikum Grundlegung festgehaltenen Rahmenbedingungen und Zielsetzungen. Die Aufgaben und die Leistungen richten sich danach. Es wird von geklärten Rollen und von rollenadäquater Umsetzung ausgegangen. Kompetenzziele, Bewertungskriterien und Organisationrahmen sind verbindlich. Das Modul ist als Ausbildungsmodul gerahmt, eine Entlohnung von Studierenden gibt es nicht.

**3) Planung Praktikum Grundlegung[[2]](#footnote-2)**

Vor dem Hintergrund der Kompetenzziele (vgl. Manual Praktikum Grundlegung) sowie der «Dokumentation weiterer Professionalisierungsaufgaben») sind ausgewählte Entwicklungsziele zu identifizieren und daraus Entwicklungsaufgaben abzuleiten resp. festzuhalten:

|  |
| --- |
| Text eingeben |

Wichtige Termine, während Praktikum[[3]](#footnote-3) und spezifische Praktikumsaktivitäten Studentin/Student[[4]](#footnote-4), evtl. ausformulierte Aufgabenstellungen (allgemein und stichwortartig halten):

|  |
| --- |
| Text eingeben |

Grobplanung Praktikum je Praktikumswoche[[5]](#footnote-5) (Ziele, Themen, Methoden, inkl. Durchführungsmodus/Arbeitsformen wie erkundend, erprobend, evaluierend):

|  |
| --- |
| Text eingeben |

**4) Unterschrift und Laufweg**

|  |
| --- |
| **Administrative Bemerkungen:** |
| Text eingeben  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ort: | Text eingeben | Datum: | TT/MM/JJJJ |
| UnterschriftPraxislehrperson: |  |

Dieses Dokument wird per Mail von der Praxislehrperson bis **Mittwoch, 15.01.2025** an die Administration BpSt des Standortes gesendet, dabei werden Studentin/Student sowie die Reflexionsseminarleitung ins CC genommen.

**Für Solothurn:**

Karin Lerch, Mail: karin.lerch@fhnw.ch, Tel: 032 628 67 61, Pädagogische Hochschule FHNW, Obere Sternengasse 7, 4502 Solothurn

**Für Brugg-Windisch:**

Monika, Augstburger, Mail: monika.augstburger@fhnw.ch, Tel. 061 228 50 14, Pädagogische Hochschule FHNW, Hofackerstrasse 30, 4132 Muttenz

1. Dieses Dokument leistet einen Beitrag zur kontinuierlichen Professionalisierungsentwicklung der Studierenden. Hier werden mit der Planung neben der Bearbeitung der zentralen Kompetenzziele der Grundlegungsphase auch individuelle Entwicklungsziele aufgenommen. In nachfolgenden Phasenpraktika werden die Professionalisierungsaufgaben / Entwicklungsaufgaben gemäss Dokumentation weiterer Professionalisierungsaufgaben eingearbeitet. [↑](#footnote-ref-1)
2. Modus: Knapp, stichwortartig, wo möglich gelistet. [↑](#footnote-ref-2)
3. Vorbereitungsgespräche, Beratungsgespräche, Standortgespräche, summatives Bewertungsgespräch usw. [↑](#footnote-ref-3)
4. Praktikumsvorbereitung, hospitierende Aufgaben, Erkundungen, Situations- und Bedingungsanalysen, Lernstandserfassungen, diagnostische Aufgaben, Erprobungen, Auswertungen. [↑](#footnote-ref-4)
5. Hinweis: Berücksichtigung Planung Datenerhebungen zuhanden Reflexionsseminar (Unterrichtsplanungen, Unterrichtsdurch-führungen, Unterrichtsauswertungen). [↑](#footnote-ref-5)